

Hope@Home: ARTE Concert zeigt tägliches Wohnzimmerkonzert des Geigers Daniel Hope im Livestream

Strasbourg (ots) - Für alle, die Kultur vermissen, hat ARTE ein neues Rezept: "Hope@Home" - das ist das aktuelle Projekt des umtriebigen und kreativen musikalischen Allrounders Daniel Hope. Zu spontanen Konzerten in Zeiten der Vereinzelnung und des kulturellen "shutdowns" lädt Hope KünstlerInnen und FreundInnen zu sich nach Hause in sein Wohnzimmer ein, natürlich eine/n nach der/dem anderen und mit dem gebotenen Sicherheitsabstand. Mit Musik und Gesprächen will er seinen ganz eigenen Beitrag zur "Krisenbewältigung" leisten. Und sein Repertoire steckt dabei voller überraschender Entdeckungen. In Zeiten, in denen Veranstaltungen abgesagt werden, KünstlerInnen ohne Engagement dastehen und das Publikum zu Hause bleiben muss, ist Daniel Hope spontan bereit, seine Kunst in den Dienst der Menschen zu stellen. Vom 25. März bis 7. April ist Daniel Hope täglich jeweils um 18.00 Uhr live auf ARTE Concert sowie der Facebook-Seite und dem YouTube-Channel von ARTE Concert ca. 30 Minuten zu sehen und zu hören. Als Gäste erwartet Hope unter anderen Max Raabe, Christoph Israel, Anna Thalbach, Sebastian Koch, Heike Makatsch.

Daniel Hope gehört zu den führenden Violinisten unserer Zeit. Er ist mit nahezu allen international renommierten Orchestern und Dirigenten aufgetreten. Es war und ist Daniel Hope immer ein besonderes Anliegen, über den musikalischen Auftritt hinaus mit dem Publikum zu kommunizieren und seine Kunst zu vermitteln. "Wir sollten und müssen in diesen Zeiten zu Hause bleiben. Aber wir müssen ebenso unsere Musik teilen, denn sie ist eine Quelle für Geborgenheit und Inspiration. Ich hoffe, dass dieser mit hoher Soundqualität aufgezeichnete Livestream einen Teil dazu beiträgt", sagte Hope hinsichtlich des täglichen Livestreams auf ARTE Concert.

Über Daniel Hope:

Der in Südafrika geborene und in Berlin lebende britische Geiger Hope glaubt an die Überwindung der Barrieren, die Individuen, Gemeinschaften und Nationen trennen. Nachdem er sich als jüngstes Mitglied des Beaux Arts Trios einen Namen gemacht hat, konzentriert er sich auf seine Solokarriere und hat mit den wichtigsten Orchestern und Dirigenten der Welt gespielt und viele Ensembles von der Violine aus geleitet. Außerdem spielt er Kammermusik an einer Vielzahl neuer

und traditioneller Orte. In den Jahren 2016-17 trat Hope die Nachfolge von Roger Norrington als Musikdirektor des Zürcher Kammerorchesters an. In der vergangenen Saison begann er seine Amtszeit als Music Director des New Century Chamber Orchestra in San Francisco, kehrte für seine 16. und letzte Saison als Associate Artistic Director des Savannah Music Festival in Georgia zurück und wurde künstlerischer Leiter der Dresdner Frauenkirche, die er nicht nur als Ort der Verehrung, sondern auch als Symbol für Frieden, Versöhnung und Toleranz betrachtet.

Seit März 2020 ist er Präsident des Beethovenhauses Bonn, ein Ehrenamt, das vor ihm Kurt Masur und Joseph Joachim innehatte. Als musikalischer Aktivist, der sich in vielen kulturellen und sozialen Bereichen engagiert, moderiert er seit 2016 eine wöchentliche Radiosendung im WDR3, veröffentlichte vier Bücher und veranstaltet eine eigene Konzertreihe im Berliner Konzerthaus. Seine Leistungen wurden mit einer Reihe von Ehrungen gewürdigt, darunter der Europäische Kulturpreis für Musik (2015) und das Bundesverdienstkreuz am Bande (2017).

Hope@Home

Das tägliche Wohnzimmerkonzert mit Daniel Hope auf ARTE Concert Vom 25. März bis 7. April täglich ab 18.00 Uhr auf ARTE Concert sowie der Facebook-Seite und dem YouTube-Channel von ARTE Concert. Nach dem Livestream werden die Wohnzimmerkonzerte für 90 Tage bei ARTE Concert als Video-On-Demand zur Verfügung stehen.

~

Rückfragehinweis:

Michel Kreß | michel.kress@arte.tv | Tel: +33 3 90 14 21 63

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/DE9021/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0123 2020-03-24/15:15

241515 Mär 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200324_OTS0123